

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	7942
		DK5 DK5-GK	5624 5626
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Neugraben
Bearbeitung	NET	Biotop-Nr. alt	40 66
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	15.05.2008
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	50352,5456
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz **_ kein gesetzl. Schutz kein gesetzlich geschütztes Biotop** **Schutz nur teilweise** **Nein**

Gesamtbewertung	6	Wertvoll
– Alter	7	Biotop hohen Alters, 100 bis 200 Jahre
– Belastungsgrad	5	Flächenhaft mittlere oder örtlich starke Belastung
– Ökolog. Funktion	6	Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	6	Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsche RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Trockener Stieleichen-Birken-Wald, der nach alten Angaben bis vor ca. 40 Jahren als Kratt genutzt wurde. Die ehemalige Krattnutzung ist nicht erkennbar, es gibt fast keine mehrstämmigen Bäume. Die Baumschicht ist fast geschlossen und hat bei einer Höhe von 18 m neben den Eichen und Birken einen Nadelholzanteil von ca. 50 % (vor allem Kiefer).

Die Strauchschicht ist vielfach üppig und besteht vor allem aus jungen Stieleichen, Vogelbeeren und Später Traubenkirsche. Am Falkenbergsweg gibt es Überformungen durch Pflanzungen von Cotoneaster.

Die Krautschicht wird von Drahtschmiele und in gestörten Bereichen auch von Kleinblütigem Springkraut bestimmt. Kleinflächig gibt es in lichten Bereichen Vorkommen von Besenheide.

Die Fläche liegt z. T. im NSG, der übrige Teil im LSG. Für eine Einstufung als Lebensraumtyp 9190 ist der Kiefernanteil zu hoch und der Eichenanteil zu gering. Trotzdem entspricht die Fläche aufgrund der Krautschicht dem Biotop WQT. Mittelfristig besteht ein Entwicklungspotenzial von LRT 9190. Es ist aber nicht sinnvoll, zur Erreichung dieses Ziels die Altkiefern zu entnehmen. Maßnahmen sollten sich auf die Entnahme jüngerer, nicht standortgerechter Gehölze konzentrieren.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	WQT	Bodensaurer Eichen-Birken-Wald trockener bis frischer Sandböden (2000)		
3	2	schwaches bis mittleres Baumholz, Brusthöhendurchmesser 13 - < 50 cm (2)		
4	kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Hänge des Scheinbergs	Hochwert (Y)	5924786
Nachbarnutzung/en	Heide, Bebauung, Wald	Naturraum	Harburger Berge (640.00)
Rechtswert (X)	557538	Gemarkung	Neugraben (707)
Bezirk	Harburg		
Stadtteil (OT-Nr.)	Neugraben-Fischbek (715)		

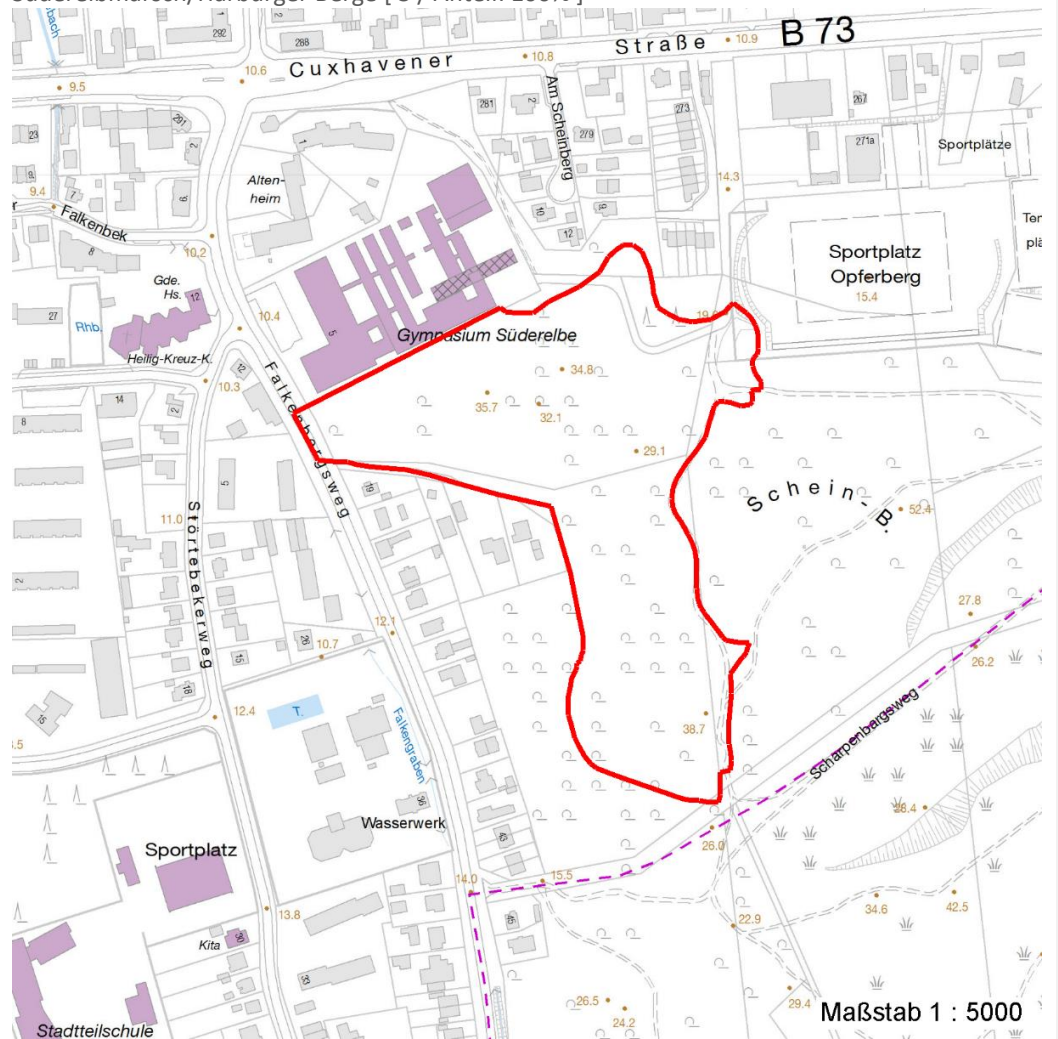
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	7942
		DK5 DK5-GK	5624 5626
		DK5 - Name	Neugraben
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	40 66
Bearbeitung	NET	Kartierung	15.05.2008
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	50352,5456
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Digitaler Grünplan	Hafengesamtgebiet	Ramsargebiet	EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	Biosphärenreservat	Nationalpark	
NSG / ND / LSG	LSG Fischbek, Neugraben [HH-2011 / Anteil: 39%], NSG Fischbeker Heide [HH-701 / Anteil: 43%]		
FFH-GEBIET	Fischbeker Heide [DE 2525-301 / Anteil: 43%]		
Wasserschutzgebiet	Süderelbmarsch/Harburger Berge [3 / Anteil: 100%]		
Karte			



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
7942	107176	5624	329	26.07.2016	N	5626	10043
7942	107189	5624	338	26.07.2016	N	5626	10048
7942	107914	5624	1061	25.08.2016	N		
7942	107921	5624	1068	25.08.2016	N		
7942	7926	5624	25	06.07.2000	<	5626	50

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	7942	
		DK5 DK5-GK	5624	5626
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Neugraben	
Bearbeitung	NET	Biotop-Nr. alt	40	66
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	15.05.2008	
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	50352,5456	
		Breite (lineare Abb.) [m]		

Foto

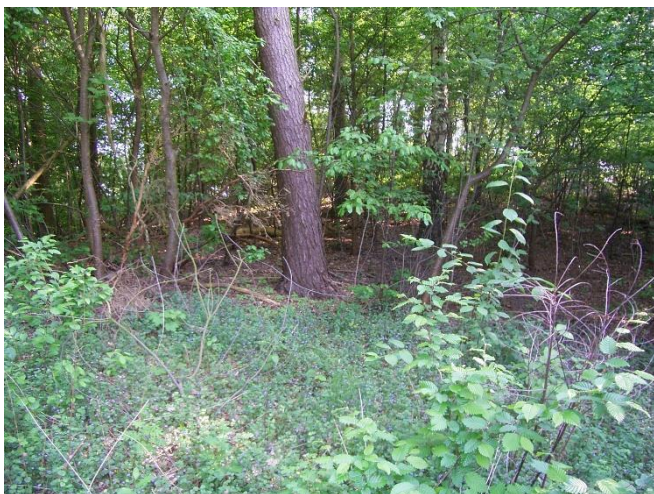
Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
6022	0	5624_40_150508_1.JPG	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Anpflanzungen Trittschäden
Wertgesichtspunkte	Hoher Laubanteil
Ziele der Entwicklung	Naturnaher Laubwald
Maßnahmen	Reduzierung der Nadelhölzer, Entfernung der Strauchpflanzungen
Schutzvorschlag	NSG - Naturschutzgebiet

Foto

Fotodatei	5624_40_150508_1.JPG	Fotodatei	
Bildbeschreibung		Bildbeschreibung	
Aufnahmerichtung		Aufnahmerichtung	



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Bodensaurer Eichen-Birken-Wald trockener bis frischer Sandböden (2000)	Biotoptyp	WQT
- Zusatz	schwaches bis mittleres Baumholz, Brusthöhendurchmesser 13 - < 50 cm (2)	- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT Beschreibung	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	FFH-LRT	kein LRT
		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	7942
			DK5 DK5-GK	5624 5626
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Neugraben
Bearbeitung	NET	Kopie	Biotop-Nr. alt	40 66
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	15.05.2008
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	50352,5456
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	4 - mäßig trocken und wechsell trocken
Stickstoffgehalt	3 - stickstoffarm
Standort, Relief	
Relief	Stark bewegt, Hänge des Scheinbergs
Neigung - Gelände	N5 - sehr stark geneigt (27-36 %)
Ausrichtung	V - Verschiedene
Belichtung	5 - halbschattig
Luft	keine Besonderheiten
Zusätze - Btyp	3 - starkes Baumholz, Brusthöhendurchmesser 50 - 80 cm
Veg. - Deckg./Ant.	
Gesamt	100 %
1. Baumschicht	98 %
Strauchschicht	50 %
1. Krautschicht	100 %
Veg. - Höhe	
Gesamt, durchschn.	18.00 m

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig bis halbschattig	6,4
Boden	Feuchte	frisch und mäßig frisch	5,2
	Stickstoff (N)	mäßig bis stickstoffarm	4
	Reaktion	sauer	3,2
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	3,6
Zeigerwerte	Futterwert	geringwertiges Futter	3
	Wechselfeuchteanzeiger		1
	Giftpflanzen		0
	Überschw.anzeiger		1

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	z		K1													
Alliaria petiolata (Knoblauchsrauke)	7	w		K1	-												
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	h		B1													
Calluna vulgaris (Besenheide)	7	w		K1									3	V			
Carpinus betulus (Hainbuche)	7	w		S													
Corylus avellana (Haselnuss)	7	w		S	-												
Cotoneaster spec. (Zwergmispel)	7	l		S													
Deschampsia flexuosa (Draht-Schmiele)	7	h		K1													
Dryopteris carthusiana (Dorniger Wurmfarne)	7	w		K1													
Geranium robertianum (Stinkender Storchschnabel)	7	w		K1	-												
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	w		K1	-												
Hedera helix (Efeu)	7	w		K1	-												

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	7942
			DK5 DK5-GK	5624 5626
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Neugraben
Bearbeitung	NET	Kopie	Biotop-Nr. alt	40 66
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	15.05.2008
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	50352,5456
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste						
													§	HH	ND	SH	D		
Hieracium laevigatum (Glattes Habichtskraut)	7	w		K1															
Ilex aquifolium (Stechpalme)	7	w		S	-									b					
Impatiens parviflora (Kleinblütiges Springkraut)	7	z		K1															
Larix kaempferi (Japanische Lärche)	7	w		B1															
Lonicera periclymenum (Wald-Geißblatt)	7	z		K1															
Luzula multiflora (Vielblütige Hainsimse)	7	w		K1	-													V	
Picea abies (Gemeine Fichte)	7	w		S	-														
Pinus strobus (Weymouth-Kiefer)	7	w		B1															
Pinus sylvestris (Wald-Kiefer)	7	h		B1															
Pinus sylvestris (Wald-Kiefer)	7	w		S															
Populus tremula (Zitter-Pappel)	7	w		S															
Prunus padus (Echte Traubenkirsche)	7	w		S	-														
Prunus serotina (Späte Traubenkirsche)	7	z		S															
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	h		B1															
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	z		S															
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	7	z		K1															
Rubus idaeus (Himbeere)	7	w		K1															
Sorbus aucuparia (Eberesche)	7	h		S															
Sorbus aucuparia (Eberesche)	7	w		K1															
Spiraea spec. (Spierstrauch)	7	w		S															
Symphoricarpos albus (Schneebeere)	7	l		S															
Vaccinium myrtillus (Gewöhnliche Heidelbeere)	7	w		K1															
Anzahl Rote Liste Arten													1	2					
Anzahl Arten													31						

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland